



4. So sei der Bund beschworen, erneut in schwerer Zeit; als Wahlspruch sei erkoren: IHM treu in Ewigkeit! Und mag die Welt zersplittern, sein Wort nicht untergeht. Der Glaube darf nicht zittern, solange das Kreuz noch steht — solange das Kreuz noch steht.

1. Wir reichen uns zum Bunde, die treue Bruderhand. Es ruht auf Felsengrunde die Liebe, die uns band. Ein Wort hat uns verbunden, wir tragen ein Panier; das Wort von Jesu Wunden ist unsres Bundes Zier - ist unsres Bundes Zier.

Das Bundeslied:

Der „weiße Streifen“
in der bündischen Jugendarbeit
Bedeutung & Regelungen



4. So sei der Bund beschworen, erneut in schwerer Zeit; als Wahlspruch sei erkoren: IHM treu in Ewigkeit! Und mag die Welt zersplittern, sein Wort nicht untergeht. Der Glaube darf nicht zittern, solange das Kreuz noch steht — solange das Kreuz noch steht.

1. Wir reichen uns zum Bunde, die treue Bruderhand. Es ruht auf Felsengrunde die Liebe, die uns band. Ein Wort hat uns verbunden, wir tragen ein Panier; das Wort von Jesu Wunden ist unsres Bundes Zier - ist unsres Bundes Zier.

Das Bundeslied:

Der „weiße Streifen“
in der bündischen Jugendarbeit
Bedeutung & Regelungen



Der „weiße Streifen“
in der bündischen Jugendarbeit
Bedeutung & Regelungen

Das Bundeslied:

1. Wir reichen uns zum Bunde, die treue Bruderhand. Es ruht auf Felsengrunde die Liebe, die uns band. Ein Wort hat uns verbunden, wir tragen ein Panier; das Wort von Jesu Wunden ist unsres Bundes Zier - ist unsres Bundes Zier.

4. So sei der Bund beschworen, erneut in schwerer Zeit; als Wahlspruch sei erkoren: IHM treu in Ewigkeit! Und mag die Welt zersplittern, sein Wort nicht untergeht. Der Glaube darf nicht zittern, solange das Kreuz noch steht — solange das Kreuz noch steht.



Der „weiße Streifen“
in der bündischen Jugendarbeit
Bedeutung & Regelungen

Das Bundeslied:

1. Wir reichen uns zum Bunde, die treue Bruderhand. Es ruht auf Felsengrunde die Liebe, die uns band. Ein Wort hat uns verbunden, wir tragen ein Panier; das Wort von Jesu Wunden ist unsres Bundes Zier - ist unsres Bundes Zier.

4. So sei der Bund beschworen, erneut in schwerer Zeit; als Wahlspruch sei erkoren: IHM treu in Ewigkeit! Und mag die Welt zersplittern, sein Wort nicht untergeht. Der Glaube darf nicht zittern, solange das Kreuz noch steht — solange das Kreuz noch steht.



Die Bedeutung des „weißen Streifens“ und die Voraussetzungen zu seiner Verleihung:



Die Bedeutung des „weißen Streifens“ und die Voraussetzungen zu seiner Verleihung:

Der „weiße Streifen“ bedeutet, dass der Träger/ die Trägerin, die missionarisch-bündische Jugendarbeit bejaht und nach diesem Konzept arbeitet (siehe auch „Ganz für Jesus und die uns anvertrauten Mädchen und Jungen“, Darstellung der bündischen Jugendarbeit, Linkmann, Walter (Hg), Bonn 2003).

Er/ sie gehört dadurch einer großen geistlichen Gemeinschaft innerhalb des CVJM-Westbundes an, der er/ sie sich verpflichtet weiß und dies durch die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Treffen dokumentiert. Die Mitarbeitenden sind bereit mit anderen Mitarbeitenden in der bündischen Jugendarbeit geschwisterlich zusammenzuarbeiten.

Persönlich gehört dazu:

- Leben in der Nachfolge Jesu Christi
- Leitung einer Jungschar oder Jugendgruppe und/ oder Mitarbeit in Freizeitmaßnahmen/ Mitarbeiter-schulungen oder anderen Projekten der missionarisch-bündischen Jugendarbeit.
- Das Mindestalter beträgt 20 Jahre.

Der „weiße Streifen“ bedeutet, dass der Träger/ die Trägerin, die missionarisch-bündische Jugendarbeit bejaht und nach diesem Konzept arbeitet (siehe auch „Ganz für Jesus und die uns anvertrauten Mädchen und Jungen“, Darstellung der bündischen Jugendarbeit, Linkmann, Walter (Hg), Bonn 2003).

Er/ sie gehört dadurch einer großen geistlichen Gemeinschaft innerhalb des CVJM-Westbundes an, der er/ sie sich verpflichtet weiß und dies durch die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Treffen dokumentiert. Die Mitarbeitenden sind bereit mit anderen Mitarbeitenden in der bündischen Jugendarbeit geschwisterlich zusammenzuarbeiten.

Persönlich gehört dazu:

- Leben in der Nachfolge Jesu Christi
- Leitung einer Jungschar oder Jugendgruppe und/ oder Mitarbeit in Freizeitmaßnahmen/ Mitarbeiter-schulungen oder anderen Projekten der missionarisch-bündischen Jugendarbeit.
- Das Mindestalter beträgt 20 Jahre.

Die Bedeutung des „weißen Streifens“ und die Voraussetzungen zu seiner Verleihung:



Die Bedeutung des „weißen Streifens“ und die Voraussetzungen zu seiner Verleihung:

Der „weiße Streifen“ bedeutet, dass der Träger/ die Trägerin, die missionarisch-bündische Jugendarbeit bejaht und nach diesem Konzept arbeitet (siehe auch „Ganz für Jesus und die uns anvertrauten Mädchen und Jungen“, Darstellung der bündischen Jugendarbeit, Linkmann, Walter (Hg), Bonn 2003).

Er/ sie gehört dadurch einer großen geistlichen Gemeinschaft innerhalb des CVJM-Westbundes an, der er/ sie sich verpflichtet weiß und dies durch die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Treffen dokumentiert. Die Mitarbeitenden sind bereit mit anderen Mitarbeitenden in der bündischen Jugendarbeit geschwisterlich zusammenzuarbeiten.

Persönlich gehört dazu:

- Leben in der Nachfolge Jesu Christi
- Leitung einer Jungschar oder Jugendgruppe und/ oder Mitarbeit in Freizeitmaßnahmen/ Mitarbeiter-schulungen oder anderen Projekten der missionarisch-bündischen Jugendarbeit.
- Das Mindestalter beträgt 20 Jahre.

Der „weiße Streifen“ bedeutet, dass der Träger/ die Trägerin, die missionarisch-bündische Jugendarbeit bejaht und nach diesem Konzept arbeitet (siehe auch „Ganz für Jesus und die uns anvertrauten Mädchen und Jungen“, Darstellung der bündischen Jugendarbeit, Linkmann, Walter (Hg), Bonn 2003).

Er/ sie gehört dadurch einer großen geistlichen Gemeinschaft innerhalb des CVJM-Westbundes an, der er/ sie sich verpflichtet weiß und dies durch die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Treffen dokumentiert. Die Mitarbeitenden sind bereit mit anderen Mitarbeitenden in der bündischen Jugendarbeit geschwisterlich zusammenzuarbeiten.

Persönlich gehört dazu:

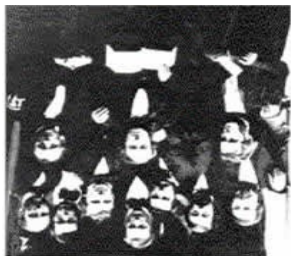
- Leben in der Nachfolge Jesu Christi
- Leitung einer Jungschar oder Jugendgruppe und/ oder Mitarbeit in Freizeitmaßnahmen/ Mitarbeiter-schulungen oder anderen Projekten der missionarisch-bündischen Jugendarbeit.
- Das Mindestalter beträgt 20 Jahre.



Christian Reifert
Vorsitzender
Biedenkopf im Februar 2004

Für den Fachausschuss für bündische Jugendarbeit

1. Die Liste der Vorschläge für das darauf folgende Jahr wird beim jährlichen Treffen gemeinsam besprochen und aufgestellt.
2. Der/ die FreizeitleiterIn oder ein anderer geeigneter Mitarbeitender spricht obige Punkte mit dem/ der Vorgeschlagenen durch.
3. Die Verleihung erfolgt in der Regel bei einer größeren Sommermaßnahme (Jungcharzeltlager/ Kothenlager) durch den/ die FreizeitleiterIn.
4. Der „Streifen“ soll unaufgefordert zurückgegeben werden, wenn der Mitarbeitende die missionarisch-bündische Jugendarbeit nicht mehr bejaht oder dauerhaft ausscheidet.



Einzelfragen:

Einzelfragen:

1. Die Liste der Vorschläge für das darauf folgende Jahr wird beim jährlichen Treffen gemeinsam besprochen und aufgestellt.
2. Der/ die FreizeitleiterIn oder ein anderer geeigneter Mitarbeitender spricht obige Punkte mit dem/ der Vorgeschlagenen durch.
3. Die Verleihung erfolgt in der Regel bei einer größeren Sommermaßnahme (Jungcharzeltlager/ Kothenlager) durch den/ die FreizeitleiterIn.
4. Der „Streifen“ soll unaufgefordert zurückgegeben werden, wenn der Mitarbeitende die missionarisch-bündische Jugendarbeit nicht mehr bejaht oder dauerhaft ausscheidet.



Für den Fachausschuss für bündische Jugendarbeit

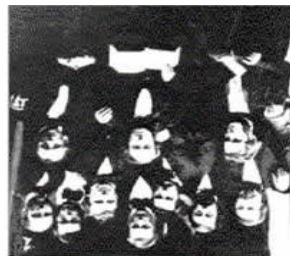
Christian Reifert
Vorsitzender
Biedenkopf im Februar 2004



Christian Reifert
Vorsitzender
Biedenkopf im Februar 2004

Für den Fachausschuss für bündische Jugendarbeit

1. Die Liste der Vorschläge für das darauf folgende Jahr wird beim jährlichen Treffen gemeinsam besprochen und aufgestellt.
2. Der/ die FreizeitleiterIn oder ein anderer geeigneter Mitarbeitender spricht obige Punkte mit dem/ der Vorgeschlagenen durch.
3. Die Verleihung erfolgt in der Regel bei einer größeren Sommermaßnahme (Jungcharzeltlager/ Kothenlager) durch den/ die FreizeitleiterIn.
4. Der „Streifen“ soll unaufgefordert zurückgegeben werden, wenn der Mitarbeitende die missionarisch-bündische Jugendarbeit nicht mehr bejaht oder dauerhaft ausscheidet.



Einzelfragen:

Einzelfragen:

1. Die Liste der Vorschläge für das darauf folgende Jahr wird beim jährlichen Treffen gemeinsam besprochen und aufgestellt.
2. Der/ die FreizeitleiterIn oder ein anderer geeigneter Mitarbeitender spricht obige Punkte mit dem/ der Vorgeschlagenen durch.
3. Die Verleihung erfolgt in der Regel bei einer größeren Sommermaßnahme (Jungcharzeltlager/ Kothenlager) durch den/ die FreizeitleiterIn.
4. Der „Streifen“ soll unaufgefordert zurückgegeben werden, wenn der Mitarbeitende die missionarisch-bündische Jugendarbeit nicht mehr bejaht oder dauerhaft ausscheidet.



Für den Fachausschuss für bündische Jugendarbeit

Christian Reifert
Vorsitzender
Biedenkopf im Februar 2004



Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die "Pariser Basis" gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen.

Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören." (Paris, 1855)

Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten.

CVJM Weltbund

Die "Pariser Basis"

Die "Pariser Basis"

CVJM Weltbund

"Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten.

Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören." (Paris, 1855)

Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die "Pariser Basis" gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen.

Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die "Pariser Basis" gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen.

Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören." (Paris, 1855)

Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten.

CVJM Weltbund

Die "Pariser Basis"

Die "Pariser Basis"

CVJM Weltbund

"Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten.

Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören." (Paris, 1855)

Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die "Pariser Basis" gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen.